

# Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 01.01.2010

Seite: 1 / 4

Polya BioStar PP

## 1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

---

Angaben zum Produkt

Handelsname:

Polya BioStar PP A mit Schulter  
Polya BioStar PP B mit Schulter  
Polya BioStar PP B1 mit Schulter  
Polya BioStar PP C mit Schulter

Produktbezeichnungen:

Thermoplast-Kunststoff

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Hersteller / Lieferant:

SILADENT Dr. Böhme & Schöps GmbH

Straße / Postfach:

Im Klei 26

Nat.-Kennz. / PLZ / Ort:

DE - 38644 Goslar

Telefon:

0 53 21 / 37 79 – 0

Fax:

0 53 21 / 38 96 32

Email / Internet:

info@sbs-dental.de / www.sbs-dental.de

Auskunftsgebender Bereich:

SILADENT Dr. Böhme & Schöps GmbH

## 2. Mögliche Gefahren

---

Keine Einstufung

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:

---

Zusammensetzungsbereiche:

Acrylpolymeres auf Basis von Methylmethacrylat

## 4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

---

Nach Verschlucken:

Setzen Sie sich mit einem Arzt in Verbindung

Nach Hautberührung:

Mit Wasser abwaschen

Nach Augenkontakt:

Mindestens 15 Minuten lang mit Wasser waschen und bei länger anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

---

Passende Feuerlöscher:

Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

Feuerlöscher, die nicht zu verwenden sind,

Wasservollstrahl

aus Sicherheitsgründen:

Spezielle Feuerlöschausrüstung:

Automatisches Atmungsgerät und völlig schützende Kleidung sind empfohlen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

---

Individuelle Maßnahme:

Staubbildung vermeiden, Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol. Atemschutz verwenden.

Reinigungsmethode:

Mechanisch aufnehmen.

Vorschriftsmäßig entsorgen.

## 7. Lagerung und Handhabung

---

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Trockene Lagerung

Hinweise zum Brand- und

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Explosionsschutz:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Staubbildung und Ablagerung vermeiden

Polya BioStar PP

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

---

Expositionsgrenzwerte:	Bestandteile oder Zersetzungsprodukte nach Pkt. 10 mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
	Staub und Partikel Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900; 2007 10 mg/m <sup>3</sup> Einatembare Fraktion
	Spritzenbegrenzung Überschreitungsfaktor: 2(II)
	Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900; 2007 3mg/m <sup>3</sup> Alveoleng. Fraktion
	Spritzenbegrenzung Überschreitungsfaktor; 2 (II)
	Methylmethacrylat 80-62-6 Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900; 2007 210mg/m <sup>3</sup> 50ml/m <sup>3</sup> Spritzenbegrenzung Überschreitungsfaktor: 2 (I) Y- Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
	Überwachung der Exposition Überwachung- und Beobachtungsverfahren siehe z.B. "Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen", Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und „NIOSH Manual of Analytical Methods“, National Institute for Occupational Safety and Health.
Atemschutz:	Atemschutzgerät mit Partikelfilter, Filter P1
Handschutz:	Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken nach EN 388
Augenschutz:	Schutzbrille
Allgemeine Schutzmaßnahmen:	Staub nicht einatmen

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

---

Form:	Mahlkorn-
Farbe bei der Übergabe:	verschieden, je nach Einfärbung
Siedebereich:	Keine Anwendung
Schmelzbereich unter Luftdruck:	Keine Daten verfügbar
Geruch:	schwacher Eigengeruch
Untere Explosionsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenzen:	Keine Daten verfügbar
PH Wert:	Keine Anwendung
Viskosität:	Keine Anwendung
Schüttdichte:	Keine Anwendung
Selbstentzündbarkeit:	Keine Anwendung
Zündtemperatur:	>400 °C (ASTM D1929-68)
Flammpunkt:	>250 °C
Dampfspannung (Standardtemperatur):	Unbekannt
Dichte:	Keine Anwendung
Löslichkeit:	Unlöslich im Wasser
Löslichkeit (qualitativ):	in z.B. Estern, Ketonen und chlorierten Kohlenwasserstoff: gut löslich

Polya BioStar PP

**10. Stabilität und Reaktivität**

---

Thermische Zersetzung:	>250 °C
Zu vermeidende Stoffe:	Keine Anwendung
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Bei thermischer Zersetzung entstehen brennbare, die Augen und Atmungsorgane reizende Dämpfe, vorwiegend bestehend aus Methylmethacrylat

**11. Angaben zur Toxikologie**

---

Das Produkt wurde toxikologisch nicht geprüft. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach den uns vorliegenden Untersuchungen an vergleichbaren Produkten und Erfahrungen aus der Praxis keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Die im Produkt enthaltenen Feinanteile können zu mechanischen Reizungen von Haut, Augen und Schleimhäuten führen. Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt sowie Einatmen von Produktstäuben/-aerosolen sind zu vermeiden.

**12. Angaben zur Ökologie**

---

Das Produkt wurde ökotoxikologisch nicht geprüft. Aufgrund der Konsistenz sowie der geringen Wasserlöslichkeit des Produktes ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich. Untersuchungen an Produkten ähnlicher Zusammensetzung bestätigen diese Annahme. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

**13. Entsorgungshinweise**

---

Produkt:	Der Abfall ist nicht gefährlich. Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.
Verpackung:	Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender fachgerechter Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind fachgerecht zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
EWC-Abfallschlüssel:	18 01 07 Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten Beim Menschen – Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen. Bitte Abfallschlüsselnummer nach Herkunftsbereich in Ihrem Betrieb prüfen.

**14. Transportvorschriften**

---

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 01.01.2010

Seite: 4 / 4

Polya BioStar PP

## 15. Rechtsvorschriften

---

Kennzeichnung gemäß 1999/45/EG  
entfällt

Besondere Bestimmungen für Zubereitung nach Richtlinie  
1999/45/EG Anhang V Teil B  
Methylmethacrylat, Methylacrylat: Kann allergische Reaktionen  
hervorrufen.

Technische Anleitung Luft	5.2.1
Wassergefährdungsklasse	nwg (VwVwS, Anhang 1)
Registrierstatus	EINECS (EU) gelistet oder ausgenommen

## 16. Sonstige Angaben

---

Schulungshinweise/Belehrungen: Keine

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und stellt keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.